

Ulrich Ballhausen
Am Lindenbogen 4A
37083 Göttingen
Fon: 0551/706743
Mobil: 0151/64806270
Mail: u.ballhausen@t-online.de

- 1979 . 1988 Studium der Fächer Politikwissenschaft (Gesellschaftslehre) und Religionspädagogik an der Gesamthochschule Kassel/Universität des Landes Hessen für das Lehramt in der Sekundarstufe II, Staatsexamen und Referendariat
- 1988 . 1990 Pädagogischer Mitarbeiter beim Kreisjugendring in Passau; Schwerpunkt Politische Bildung und internationale Arbeit (Schwerpunkt Rechtsextremismus)
- 1990 . 1997 Bildungsreferent für politische Bildung in der Jugendbildungsstätte Waldmünchen/Oberpfalz (1994-1997 Leitung eines Bundesmodellprojektes zur arbeitsweltorientierten politischen Bildung in der Krise der Arbeitsgesellschaft)
- 1995 - 1996 Lehrer an der Berufsbildenden Schule I in Northeim
- 1997 . 2012 Aufbau und Leitung der Europäischen Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW)
- 2013 - 2014 Selbständige Tätigkeit (vor allem) für
- das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
 - den Bundesausschuss für politische Bildung, die Bundeszentrale für politische Bildung und verschiedene Landeszentralen
 - die Fachstelle für internationale Jugendarbeit (IJAB)
 - die Deutsche Nationalagentur für das EU-Programm ERASMUS+/JUGEND in Aktion
 - das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) sowie
 - die Fachhochschule Koblenz (Lehraufträge)
- in den Bereichen Politische Bildung, Internationale Jugendarbeit, Feldforschung und Fachkräftequalifizierung in der formalen und nonformalen politischen Bildung
- Seit 12/2014 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Didaktik der Demokratie der Leibniz Universität Hannover (Prof. Dirk Lange)

Ausgewählte ehrenamtliche Tätigkeiten der letzten Jahre

- Mitglied im Vorstand des Arbeitskreises deutscher Bildungsstätten e.V. (ab 2004) und seit 2012 Vorstandsvorsitzender des AdB
- Mitglied in der ExpertInnengruppe des BMI-Projektes *Zusammenhalt durch Teilhabe* (seit 2011)
- Gründungsmitglied und Vorstandsmitglied des Vereins MOBIT e.V. (Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Thüringen (2001 -2013)
- Mitglied in der ExpertInnengruppe zum ersten Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit (2010-2011) und derzeit im Auftrag der Thüringer Staatskanzlei und des TMBJS als außerordentliches Mitglied der interministeriellen Arbeitsgruppe der Thüringer Landesregierung mit der Neufassung des Landesprogramms beauftragt
- Mitglied im Beirat der Internationalen Jugendbildungsstätte in Kreisau/Krzyzowa/Polen (ab 2003) und seit 2012 Vorsitzender des Beirates
- Mitglied der Steuerungsgruppe des Forscher-Praktiker-Dialoges Internationale Jugendarbeit (u. a. zusammen mit Prof. Andreas Thimmel/TH-Köln, Prof. Günter Friesenhahn/FH-Koblenz, Prof. Alexander Thomas, Marie-Luise Dreber/IJAB)
- Mitglied in der Steuerungsgruppe zum Aufbau eines Wissenschaft-Praxis-Dialoges in der politischen Bildung in Kooperation zwischen dem Bundesausschuss für politische Bildung und dem Institut für Didaktik der Demokratie der LUH (seit 2015)
- Mitglied im nationalen Beirat der Dt. Nationalagentur für das EU-Programm Erasmus+/Jugend (seit 2007) auf Berufung des BMFSFJ
- Mitglied in verschiedenen ExpertInnengruppen im Bereich der Politische Bildung und der internationalen Bildungsarbeit (u. a. AG Grundsatzfragen des Bundesausschuss für politischen Bildung)